



Auf dem Gelände der Autobahnmeisterei München/Freimann entsteht eine neue Verkehrs- und Betriebszentrale. In dem 4-geschossigen Gebäude aus Stahlbeton werden verschiedene Dienste zur Steuerung des Verkehrs zusammengefasst. Auf der einen Seite ist dies die Verkehrsrechnerzentrale zur Überwachung und Steuerung der Verkehrsbeeinflussungsanlagen und auf der anderen Seite die Betriebszentrale zur Überwachung und Steuerung des Verkehrsablaufes und Betriebstechnik aller Tunnel größer gleich 400 m der Bundesfern- und Staatsstraßen im gesamten südbayerischen Raum. Die Inbetriebnahme der Technik im Gebäude ist für Ende 2017 vorgesehen.

Leistungen	Rohbauarbeiten einschließlich Erdarbeiten/Spezialtiefbau
Besonderheiten	-
Zeitraum	Juli 2016 - Januar 2017
Bauvolumen	1.600.000 €
Auftraggeber	Autobahndirektion Südbayern Seidlstraße 7-11, 80335 München
Wesentliche Massen	4.500 m ³ Bodenaushub 2.500 m ³ Beton 150 m ³ Mauerwerk 300 to Betonstahl 550 m ² Berliner Verbau 90 lfdm Bohrpfähle